

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	14.12.2018		Antrag der sozialliberalen Koalition zum Thema: "Sanierungskonzept für Straßen und Brücken in Lampertheim"

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die Verwaltung wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung im dritten Quartal 2019 ein Konzept zur Sanierung von Straßen und Brücken in Lampertheim vorzulegen. Dieses soll beinhalten: Zustandsbeschreibung der städtischen Straßen und Brücken auf dem Gebiet der Stadt Lampertheim. Vorschlag einer Prioritätenliste der grundhaft zu sanierenden Straßen und Brücken mit zeitlicher Reihenfolge unter Berücksichtigung von Synergieeffekten beispielsweise durch Tiefbauarbeiten oder Zugehörigkeit zum Stadtumbaugebiet sowie der planerisch und baulich zur Verfügung stehenden Kapazitäten. Kostenschätzungen. Übersicht über in den letzten 15 Jahren grundhaft sanierten Straßen und Brücken.

Informationen

In der STVV am 30.08.2019 erfolgte durch die Mitteilungsvorlage Drucksache 2019/194 eine Sachstandsmitteilung über die in den vergangenen zwei Jahren vorgenommenen Maßnahmen sowie die künftige strategische Vorgehensweise.
--> Danach soll der Programmentwurf jährlich angepasst und die einzelnen Fortschritte im Programm der Politik mitgeteilt werden.

2021/43:
Aufgrund fehlender personeller Kapazitäten konnte das Tiefbauprogramm im Jahr 2020 nicht fortgeschrieben werden. Priorität lag im Jahr 2020 auf der Sanierung und Renovierung des Kanalnetzes in Hofheim und Lampertheim.

Sachstand 31.12.2022:
Derzeit kein neuer Stand. Die Priorität liegt weiterhin auf der Kanalsanierung.

Sachstand 05.02.2024:
Aufgrund fehlender personeller Kapazitäten kein neuer Sachstand. Die Priorität liegt weiterhin auf der Kanalsanierung.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60				Jahresbericht Biotopvernetzung

Beschluss

Informationen

Beschluss: Jährliche Vorlage des Berichts zur 1. STVV im Jahr

Für 2020: Drucksache 2020/55.
Für 2021: Drucksache 2021/108
Für 2022: Drucksache 2022/117

Sachstand 31.12.2022:
Die Vorstellung des Jahresberichts Biotopvernetzung findet jedes Jahr im UMEA im 2. Quartal des Jahres statt.

Sachstand 05.02.2024: Der Biotopverbundbericht wird einmal jährlich vorgestellt. Aufgrund von Verschiebungen im letzten Jahr ist es sinnvoll den Bericht 2024 erst Ende dieses Jahres vorzustellen.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	28.02.2020		Antrag der sozialliberalen Koalition: Ausrichtung einer Fachkonferenz Bauen und Wohnen der Zukunft

Beschluss Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Fachkonferenz für die Zukunft des Bauens und Wohnens vorzubereiten. In dieser Konferenz sollen Architekten, Bauträger, Wohnungsbaugesellschaften und der entsprechende Fachbereich gemeinsam mit der LOPA und dem SEBA Zukunftsperspektiven der wohnungsbaulichen Entwicklungen in Lampertheim beraten. Besondere Zielsetzungen sollen sein: Vereinfachungen von zukünftigen Bausatzungen Besondere Berücksichtigung von Möglichkeiten und konkreten Potentialen moderner Wohnformen (z.B. Umwidmung von Gewerbebrachen, Begrünungskonzepte, Blockholzhäuser, Modulbaulösungen, Tiny-Häuser) Die Fachkonferenz soll im zweiten Halbjahr 2020 stattfinden.

Informationen Durchführung der Fachkonferenz im zweiten Halbjahr 2020;

Sachstand - Mitteilungsvorlage 2020/182:
wg. Corona kann die Veranstaltung derzeit nicht stattfinden. Sie wird nachgeholt, sobald sich die Situation verbessert hat.

2021/43:
Da sich die Situation in Bezug auf die Corona-Pandemie bisher nicht verbessert hat, ist der Sachstand noch der gleiche wie in der Mitteilungsvorlage 182/2020.

Sachstand 31.12.2022:
Noch nicht umgesetzt.

Sachstand 05.02.2024:
Bisher aufgrund anderer Prioritäten nicht umgesetzt.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	14.07.2021		Antrag der SPD-Fraktion: "Bürgerbeteiligungsprozess zur Entwicklung des Areals "Auf der Laubwiese"

Beschluss Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbeziehung der Rosengärtner Bürgerschaft sowie des Ortsbeirates einen ergebnisoffenen Prozess zur Entwicklung des Areals "auf der Laubwiese" zu initiieren.

Informationen Sachstand 31.12.2022:
Noch nicht umgesetzt und auch erst dann sinnvoll durchzuführen, wenn genauere Erkenntnisse zu Altlasten vorliegen. Diese muss der Eigentümer liefern.

Sachstand 05.02.204:
Bisher noch nicht umgesetzt.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Umwelt-, Mobilität- und Energieausschuss	30.03.2022		In den UMEA verwiesener Antrag der SPD-Fraktion: "Umweltbildung und -sensibilisierung in Lampertheim stärken (STVV vom 14.07.2021, TOP 23); - Beteiligung an der Aktion "Earth Hour"

Beschluss Die Stadt Lampertheim beteiligt sich ab 2022 an jährlich an der Aktion „Earth hour“ und schaltet die Beleuchtung öffentlicher Gebäude für eine Stunde symbolisch ab. Etwaige Partner mit weiteren öffentlichen Gebäuden (z.B. Kirchen) sollen zur Mitteilnahme gefunden werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse der Umfrage „Klimamonitor“ im UMEA vorzulegen und auf deren Basis eine Vorlage über eine Weiterentwicklung des Programmes „Klimaretter*in gesucht“ aus dem Jahr 2020 zu machen.

Informationen Nr. 2 des Antrages im UMEA vom 30.03.2022 erledigt.

Nr. 1 des Antrages an FB 65 zur Erledigung bis spätestens STVV 03.06.2022

Sachstand zum 31.12.2022:

Umfrageergebnisse Klimaschutzmonitor wurden vorgelegt, Aktion Klimaretter 2022 wurde im Anschluss durchgeführt. **Erledigt seitens FB 60.**

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	29.10.2021		Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und CDU: "Ausbauprogramm Photovoltaik auf versiegelten Flächen"

Beschluss Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Magistrat wird beauftragt ein Photovoltaik-Ausbauprogramm für Gebäude und versiegelte Flächen im Stadtgebiet zu erarbeiten. Parallel zu der Erstellung des „Integrierten Klimaschutzkonzepts“ sollen mit dem Programm bereits zum jetzigen Zeitpunkt die folgenden vorbereitenden Maßnahmen und Inhalte erarbeitet werden: Zusammenstellung aller städtischen Gebäude sowie einer Prüfung, ob eine Installation einer Photovoltaikanlage technisch umsetzbar ist. Vorschläge sowie eine Machbarkeitsprüfung zur Installation von Photovoltaikanlagen über kommunalen sowie gewerblichen Freiflächen, Park- und Stellplätzen. Hierbei ist auch die jeweilige Umsetzung einer Elektro-Ladestation zu prüfen sowie die Kosten zu beschreiben. Eine Informations- und Werbekampagne für die Installation von Photovoltaikanlagen auf privaten, gewerblichen, landwirtschaftlich genutzten oder vereinseigenen Dachflächen. Dabei ist eine Zusammenarbeit mit geeigneten Partnern (Energieried) zu prüfen und zu bewerten. Bei der Erstellung zukünftiger Bebauungspläne und der damit verbundenen Bebauung ist die Errichtung und Nutzung von Photovoltaikanlagen verpflichtend. Weitere Möglichkeiten zur alternativen Energiegewinnung im Rahmen von Neubauprojekten sind zu prüfen und zu bewerten. Eine Übersicht über die jeweiligen Umsetzungszeiträume, Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten ist zu erstellen. Außerdem ist die durch den möglichen Ausbau erzeugte regenerative Strommenge pro Jahr zu ermitteln.

Informationen FB 60: federführend (zuständig für Ziff. 2, 4, 5 und 6): Bisher wird bei allen neuen Bebauungsplänen Photovoltaik mit eingeplant (nicht bei bereits im Verfahren befindlichen Plänen). Die restlichen Punkte konnten aufgrund anderer Prioritäten bisher noch nicht in Angriff genommen werden.

Sachstand 05.02.2024:

Kein neuer Sachstand

FB 65: Ziff. 1 und 5
RB Stadtmarketing mit Pressestelle: Ziff. 3

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	29.10.2021		Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und CDU: "Neubaugebiete Gleisdreieck und Stadtteil Hofheim"

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit der Stadtentwicklungsgesellschaft Lampertheim (SEL) – unabhängig von der laufenden Debatte zum Ausbau der Stromtrasse „Ultranet“ – einen entsprechenden Bebauungsplan im Neubaugebiet „Gleisdreieck“ zu erarbeiten. Der Bebauungsplan ist im Laufe des Jahres 2022 auf den Weg zu bringen. Dabei ist die aktuelle Situation sowie der geltende Landesentwicklungsplan (LEP) zu beachten, wonach ein Abstand von 400 Metern der Bebauung zur Hochspannungsleitung einzuhalten ist. Außerdem ist dabei auf eine ausgewogene Planung zwischen Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie bezahlbarem Wohnraum zu achten. Weiterhin sind bei dem Bebauungsplan entsprechende Optionen bezüglich der Infrastruktur, für den Fall einer Verswenkung der Stromtrasse und einer möglichen Erweiterung des Neubaugebiets, zu bewerten. Darüber hinaus wird der Magistrat beauftragt, gemeinsam mit der Stadtentwicklungsgesellschaft Lampertheim (SEL) im Stadtteil Hofheim geeignete Alternativen aufgrund der Nähe zur Stromtrasse im Baugebiet „Im langen Gräbel“ aufzuzeigen.

Informationen

FB 60 federführend: Die SEL wird im Frühjahr 2023 ein Planungsbüro für das Gleisdreieck beauftragen. Der Fachdienst Stadtplanung wird Alternativen zum Langen Gräbel im Jahr 2023 prüfen und sofern sich mögliche Alternativen ergeben, diese der Politik vorstellen.
SEL

Sachstand 05.02.2024:
Im Jahr 2023 wurde ein Planungsbüro von der SEL beauftragt, den 1. Bauabschnitt des Gleisdreiecks zu überplanen. Mit ersten Ergebnissen wird in der 2. Jahreshälfte 2024 gerechnet. Gerade werden die Rahmenbedingungen abgestimmt.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
SEBA	FB 60	Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	31.01.2023		Anfrage des Stadtv. Klingler zum Sachstand der Brücke über die Wormser Landstraße in Richtung Gewerbegebiet

Beschluss

Informationen

Sachstand 05.02.2024 FB 60:
Es wurde eine Brückenprüfung durchgeführt, die Ergebnisse müssen noch ausgewertet werden.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	31.03.2023		Anfrage von Stadtv. Simon - Rattenbekämpfung

Beschluss

Informationen

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	31.03.2023		Anfrage von Stadtv. Simon - Recycling im Bausektor

Beschluss

Informationen

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	15.12.2023		Anfrage des Stadtv. Simon - Nachhaltigkeit

Beschluss

Informationen

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
STVV	FB 60	Stadtverordnetenversammlung	15.12.2023		Anfrage der Stadtv. Brand - barrierefreier öffentlicher Personennahverkehr

Beschluss

Informationen

wird durch den FB 60 bearbeitet

Stand 05.02.2024: Die nächsten geplanten Maßnahmen für 2024 sind der Umbau des Bahnhofsumfeldes in Hofheim. Hierbei werden auch die Bushaltestellen behindertengerecht umgebaut. Des Weiteren stehen im Haushalt 2024 50.000€ für ein Konzept zur Verfügung, bei dem die einzelnen Randbedingungen zu einem behindertengerechten Umbau geklärt werden sollen.

Antragsteller	Amt	Bezeichnung	Termin	Herkunft	Betreff
SEBA	FB 60	Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	31.01.2023		Anfrage des Stadtv. Dr. Griesheimer nach dem aktuellen Sachstand zu den Vertragsverhandlungen und dem Erwerb eines Grundstückes im Unterdorf

Beschluss

Informationen

wird durch den FB 60 bearbeitet

Dazu gibt es keinen neuen Sachstand.